

- Semesterbeitragserhöhung
  - ging an kompletter Studierendenvertretung vorbei → selbst beim Beauftragten für STWNO
  - kein angegebener Sachgrund → keine qualitative und quantitative Erhöhung des Angebots
  - über die Erhöhung des Semesterticket wurden wir als Studierendenvertretung eingebunden, jedoch nicht für Studiwerksbeitrag
  - Stellungnahme fertig und wird gepostet
  - Kontakt mit Kanzler bereits aufgenommen
- Logo
  - Nutzung abgeklärt
  - Speicherung der Guidelines und Logo-Dateien auf Rechnern
  - Änderung des Logos
  - Logo an AStA Tür und Fenster hängen
  - Änderung Logo ab dieser Sitzung
- Beschaffung
  - Maxi schaut, ob wir neue Büroartikel brauchen
- AG Internationalisierung
  - Nächsten AStA darauf hinweisen
  - viele Einblicke auch in Studiengangsentwicklung im Bezug auf Internationalisierung
  - Wohnsituation von ausländischen Studierenden
    - Ausnutzung der Studierenden durch VermieterInnen → Leitfaden für Mieterrechte und -pflichten auf Englisch erstellen
    - bessere studentische Vernetzung → Buddy-Programme
    - Verbesserung Onboarding
    - Vorschlag aus AG: Umfrage unter Studierenden → Wie sicher sich die internationalen Studierenden fühlen → abends in den Bussen
    - Zielvereinbarung im Rahmenvertrag: Erhöhung der Zahl der internationalen Studierenden → realistische Zielsetzung 1.800 → Steigerung von 16%
    - Ausländerbehörde → Tiefpunkt → Kontakt, der jedoch überarbeitet und nicht direkt zuständig ist → keine/schlechte Kommunikation
      - UP unterstützt bei Formalien → temporäre Lösung wurde unbefristet verlängert → verschiebt nur das Problem der Überlastung → Hilfe durch international Office kommt gut bei Studierenden an
    - extra Workload kann nur durch Sondermittel finanziert werden
    - bayernweites Problem
    - Ministerium keine Ideen zur Problemlösung → Problem liegt auf der politischen Ebene